



Grußwort anlässlich des Forums MedCAST 2005 zur elektronischen Patientenakte am 16. Juni 2005 in Darmstadt

ANDREAS STORM MdB

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Gesundheit und Soziale Sicherung

CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag –

Platz der Republik 1 – 11011 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer am MedCAST 2005,
nach vielfältigen Verzögerungen scheinen die Vorbereitungen zur Einführung der elektronischen Gesundheitskarte nun soweit gediehen, daß in den kommenden Monaten erste Testläufe unter Alltagsbedingungen starten können. In den Modellregionen wird man sich dabei zunächst auf das elektronische Rezept konzentrieren. Komplexere Anwendungen wie die elektronische Patientenakte, die nicht nur einen langfristig höheren Nutzen versprechen, sondern auch besondere sicherheitstechnische und organisatorische Anforderungen stellen, werden erst später in den Vordergrund treten. Gerade deshalb ist es wichtig, daß auch künftige Nutzungsmöglichkeiten bei den jetzt anstehenden Weichenstellungen schon vorausschauend berücksichtigt werden.

Ich freue mich, daß Sie sich heute intensiv mit der elektronischen Patientenakte beschäftigen und Wege zu Ihrer nutzbringenden Einbindung in die entstehende Telematik-Infrastruktur in unserem Gesundheitswesen aufzeigen wollen. Daher gilt mein Dank den Veranstaltern und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, denen ich gute Beratungen und ertragreiche Stunden hier in Darmstadt wünsche.

Herzlichst
Ihr Andreas Storm MdB

CDU/CSU-Fraktion
im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon 030/ 227-73321
Telefax 030/ 227-76321
andreas.storm@bundestag.de